DS0402/09

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UA-JHP/006(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Montag, 01.02.2010	Jugendamt, Zimmer 403 WHöpfner-Ring 4	10:00Uhr	13:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen sowie Empfehlungen zu Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen in der LHS Magdeburg
- 3 Verschiedenes

Anwesend:

Brüning, Hans-Werner

Gäste (Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Schwenke, Wigbert

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Müller, Oliver

Tietze, Erika

Kanter, Liane

Pawletko, Heike, i. V.

Geschäftsführung

Kiuntke, Iris

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung

- Herr Schwenke eröffnet die Sitzung Unterausschuss Jugendhilfeplanung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen;

Absprachen zur TO

- die Tagesordnung wird einstimmig angenommen;
- 2. Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen sowie DS0402/09 Empfehlungen zu Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen in der LHS Magdeburg
 - Herr Schwenke informiert, dass die Träger der katholischen Kindertagesstätten vor ca. einer Stunde ein 2-seitiges Schreiben mit Änderungsvorschlägen zur Richtlinie geschickt haben:
 - das Schreiben wird den Mitgliedern als Tischvorlage ausgelegt;
 - Frau Pawletko teilt ihr Unverständnis darüber mit;
 - Frau Pawletko informiert über die heutige Vorgehensweise;
 - sie schlägt vor, mit Hilfe einer Präsentation die von Herrn Jahns zusammengefassten 12 Punkte (Änderungsbedarfe aus Sicht der Träger) sowie die 2 Punkte von Frau Kanter (Ergänzung zur Niederschrift 14.01.2010) vorzustellen, zu beraten und gegebenenfalls abzustimmen;
 - die Verfahrensweise wurde mit Herrn Jahns vorab erläutert;
 - Frau Pawletko stellt die 14 Punkte vor und beginnt mit der Präsentation:
 - 1. Formulare
 - 2. Genehmigung der Rücklagenverwendung
 - 3. Vollständige Anerkennung der erstattungsfähigen Kosten für das notwendige pädagogische Personal
 - 4. Notwendigkeit einer praktikablen Lösung für unregelmäßig auftretende Kosten
 - 5. Trägerautonomie/Flexibilität
 - 6. Keine Einsparungen
 - 7. Rückwirkende Inkraftsetzung
 - 8. Elternbeitragskorridor
 - 9. Geschwisterstaffelung
 - 10. Abzug der tatsächlichen Elternbeiträge
 - 11. Abzug der Einnahmen für integrative Plätze
 - 12. Satzung durch Empfehlung
 - 13. Technisches Personal
 - 14. 5% iger Eigenanteil an den Sachkosten
 - Herr Schwenke eröffnet zu jedem vorgestellten Änderungsbedarf eine offene Diskussion, an der auch freie Träger teilnehmen dürfen;
 - es folgen unterschiedlich dauernde Diskussionen zu den jeweiligen Aspekten;

- die Abstimmungen zu den einzelnen Punkten (1 bis 9) ist in der Anlage der Power-Point-Präsentation in jeder Folie protokolliert;
- Frau Tietze stellt nach dem Punkt 9 den Antrag, eine zweite Sitzung zur Beratung der restlichen Punkte durchzuführen;
- dem Antrag wird mit 3/0/2 zugestimmt;
- der UA schlägt 2 Termine zur Fortführung der Sitzung vor:
 - o erster Vorschlag 16.02.2010 um 08:00 Uhr
 - o zweiter Vorschlag 03.03.2010 um 09:00 Uhr

3. Verschiedenes

- es gibt keine Anfragen unter Sonstiges;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Wigbert Schwenke Vorsitzender

Iris Kiuntke Schriftführerin